

PFARRBRIEF

St. Ägidius – Bruck i.d.OPf.

Nr. 52/2019-2/2020

23.12.2019 – 12.1.2020



*Fürchtet
euch nicht!
Ich verkünde
euch eine große
Freude, die dem
ganzen Volk
zuteilwerden
soll: Heute ist
euch in der
Stadt Davids
der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr!*



Lk 2,10+11

Kath. Pfarramt St. Ägidius, Pfarrer Andreas Weiß, 92436 Bruck i. d. Opf.,
Rathausstr. 23, Telefon: 09434/ 1334, Telefax: 09434/ 200 592,
Internetseite: www.pfarrei-bruck.de, E-Mail: bruck.st-aegid@bistum-regensburg.de

Gottesdienstordnung

52/2019 bis 2/2020

Bei jeder Eucharistiefeier verbleibt in der Kasse der Kath. Kirchenstiftung Bruck nur der Betrag für *ein* Mess-Stipendium (= 5,00 €). *Alle weiteren* Mess-Stipendien werden ohne Abzüge an Missionsorganisationen weitergeleitet.

Sonntag, 22.12. : 4. ADVENTSSONNTAG A („O rex gentium – O König der Völker“)

- 9.30 Uhr Hl. Messe
- 11.00 Uhr Seniorenheim Hl. Messe
- 14.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 23.12. : „O Emanuel – O Gott mit uns“

- 7.30 Uhr Seniorenheim „Mit Gott in den Tag“
- 16.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 24.12. : HEILIGER ABEND – Adveniat-Kollekte

- 14.00 Uhr Seniorenheim Hl. Messe am Heiligen Abend *Tochter Birgit f. + Vater Georg Schmiedberger.*
- 16.00 Uhr Kindervesper mit Krippenspiel, mitgestaltet von B'choired
- 23.00 Uhr Hl. Messe in der Heiligen Nacht (Christmette), mitgestaltet vom Kirchenchor *Fam. Marion Heller f. + Eltern Erwin und Gisela Schuhbauer u. Verwandte; Eltern f. + Tochter Renate Becher und Verwandtschaft; Elsa Bindl mit Kindern f. + Ehemann und Vater, Eltern und Großeltern; Peter Glogger f. + Eltern und Verwandte; Martina und Franz Kettner f. + Sohn Tobias zum Geburtstag; Roland Berghammer f. + Cousine Belinda, Onkel Edi und Münchner Opa; Fam. Bernhard Windl f. + Sohn und Bruder Aegid, Mutter Erna und Vater Josef Sinzger.*

Mittwoch, 25.12. : HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN, 1. Weihnachtsfeiertag – Adveniat-Kollekte

- 9.30 Uhr Hl. Messe *Anna Hauser mit Kindern und Familie f. +*

Ehemann, Vater und Opa zum Geburtstag u. f. d. Armen Seelen u. Verwandtschaft; Söhne f. + Eltern Anemarie und Michael Schächerer; Josef und Armin Hochmuth f. + Mutter Rosa; Johannes Berghammer f. + Eltern und Verwandtschaft.

11.00 Uhr Seniorenheim Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen; Pfarrei Bruck f. + Pfarrer Andreas Simmeth.*

14.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 26.12. : HL. STEPHANUS, Erster Märtyrer, 2. Weihnachtsfeiertag

9.30 Uhr Hl. Messe, mitgestaltet von der Blaskapelle Bruck *Kinder mit Familien f. + Eltern Anna und Georg Schneider; Helga Schwab f. + Vater Michael Käsbauer zum Sterbetag; Edeltraud Huttner für + Verwandtschaft; Elfriede und Irene f. + Vater Johann Stopf zum Sterbetag und + Mutter.*

11.00 Uhr Seniorenheim Hl. Messe *Monika Eckert f. + Eltern Anna und Johann Stautner; Maria Schmatz f. + Ehemann Karl.*

14.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 27.12. : HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist

16.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 28.12. : UNSCHULDIGE KINDER

17.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe (Sonntag-Vorabendmesse) *Kolpingsfamilie Bruck f. + Mitglieder; Nelda Graf f. + Peter Heimerl und seine Eltern; Monika Habermeier f. + Vater Venceslav Zajc zum Sterbetag.*

Sonntag, 29.12. : FEST DER HEILIGEN FAMILIE A

9.30 Uhr Hl. Messe *Max Eckert sen. mit Kindern f. + Ehefrau und Mutter; Enkelkinder f. + Opa Georg Schuierer zum Geburtstag; Elisabeth und Anton Schuierer f. + Vater zum 30. Sterbetag u. + Mutter; Anna Achhammer mit Familie f. + Alois Wittmann zum 1. Sterbetag.*

- 11.00 Uhr Seniorenheim Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen.*
 14.00 Uhr Rosenkranz
 15.00 Uhr Kindersegnung

Montag, 30.12. : 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

- 16.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 31.12. : Hl. Silvester I., Papst

- 13.30 Uhr Mappach Silvester-Rosenkranz
 16.30 Uhr Rosenkranz
 17.00 Uhr Hl. Messe zum Jahresschluss *Alfons und Brigitte Windl zu Ehren der hl. Schutzengel; Rester f. + Ehemann und Vater zum Sterbetag; Christina Windl f. + Eltern, Geschwister, Nichte und Angehörige; Christa Riedel f. + Eltern, Großeltern, Onkeln und Tanten.*
 23.00 Uhr stilles Gebet
 23.30 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten
 24.00 Uhr Eucharistischer Segen zum Neuen Jahr

Mittwoch, 01.01. : HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA, Neujahr

Die 9.30 Uhr-Messe entfällt!!!

- 11.00 Uhr Seniorenheim Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen.*
 14.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 02.01. : Hl. Basilius d. Gr. und Gregor v. Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer

- 7.30 Uhr Seniorenheim „Mit Gott in den Tag“
 16.00 Uhr Priester-Rosenkranz
 18.15 Uhr Seniorenheim Hl. Messe, anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung bis 19.45 Uhr.

Freitag, 03.01. : Heiligster Name Jesu

- 7.30 Uhr Seniorenheim „Mit Gott in den Tag“

8.30 Uhr Hl. Messe
16.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 04.01. : Samstag der Weihnachtszeit

17.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe (Sonntag-Vorabendmesse) *Hemmerlein
Arbeitskollegen f. + Hans Bruckner; Marianne Vanino f. +
Tanten Barbara und Centa.*

Sonntag, 05.01. : 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

9.30 Uhr Hl. Messe *Maria Glogger f. + Mutter zum Sterbetag u.
Verwandte.*
11.00 Uhr Seniorenheim Hl. Messe *in den Anliegen aller leben-
den und verstorbenen Pfarrangehörigen.*
14.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 06.01. : ERSCHEINUNG DES HERRN („Dreikö- nig“) – Afrikakollekte

9.30 Uhr Hl. Messe mit unseren Sternsängern und der Seg-
nung von Wasser, Weihrauch und Kreide *Maria
Seidl f. + Bruder Franz zum Sterbetag; Roslinde Fröhler
mit Kindern f. + Ehemann und Vater.*
11.00 Uhr Seniorenheim Hl. Messe *in den Anliegen aller leben-
den und verstorbenen Pfarrangehörigen.*
14.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 07.01. : Hl. Valentin, Bischof v. Rätien

7.30 Uhr Seniorenheim „Mit Gott in den Tag“
16.00 Uhr Hl. Messe (Schülermesse)
17.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 08.01. : HL. ERHARD, Bischof von Regens- burg

7.30 Uhr Seniorenheim „Mit Gott in den Tag“
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe *Fam. Hedwig Schießl f. + Eltern Deiminger
zum Sterbetag und Peter.*

Donnerstag, 09.01. : Donnerstag der Weihnachtszeit

- 7.30 Uhr Seniorenheim „Mit Gott in den Tag“
- 16.00 Uhr Rosenkranz
- 18.15 Uhr Seniorenheim Hl. Messe *Armin Hochmuth f. + Mutter Rosa.*

Freitag, 10.01. : Freitag der Weihnachtszeit

- 7.30 Uhr Seniorenheim „Mit Gott in den Tag“
- 8.30 Uhr Hl. Messe *Else Schwarz f. + Ehemann, seine Eltern u. Geschwister.*
- 16.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 11.01. : Samstag der Weihnachtszeit

- 17.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz
- 18.00 Uhr Hl. Messe (Sonntag-Vorabendmesse) *Für + Rosa Scherer; Beimesse f. + Heinrich Rödl.*

Sonntag, 12.01. : TAUFE DES HERRN, Abschluss der Weihnachtszeit

- 9.30 Uhr Hl. Messe *Georg Hartl f. + Eltern und Schwiegereltern.*
- 11.00 Uhr Seniorenheim Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen.*
- 14.00 Uhr Rosenkranz

Pfarnachrichten



Unsere Kolpingjugend lädt **am Heiligen Abend** wieder zur Aktion „**Wir warten aufs Christkind**“ ein. Beim gemeinsamen Spielen, Lesen, Basteln und Singen von 13.00 bis 16.00 Uhr können sich die Kinder im Pfarrheim die Wartezeit bis zur Bescherung verkürzen. Zum Abschluss wird gemeinsam die Kindervesper in der Pfarrkirche besucht. Danach (gegen ca. 16.30 Uhr) können die Kinder am Kirchplatz wieder abgeholt werden. Teilnehmen können **Kinder ab 3 Jahren**. Der Unkostenbeitrag beträgt 2,00 €. **Anmeldung bei Familie Seidl, Tel. 1719 (ab 16.00 Uhr).**



In unserer Pfarrkirche und in der Kapelle unseres Seniorenheims liegen Heftchen mit einem „Hausgottesdienst im Advent“ auf. Darin findet sich auch eine **Andacht für den Heiligen Abend daheim** (ab S. 13). Bitte bedienen Sie sich! Sie können die Texte auch auf der Homepage der Diözese herunterladen:

www.bistum-regensburg.de (Weiter unter Mediathek – Downloads – Gebetstexte & Hausgottesdienst). Im **Gotteslob** gibt es unter Nummer 26 etwas Ähnliches. Bei Nummer 707,7 stehen Texte für die Wohnungssegnung an Dreikönig. Advent- und Weihnachtslieder finden Sie unter den Nummern 218 bis 264 und 757 bis 778. Unser Glaube kann nicht leben ohne das Gebet, auch daheim, am besten in Gemeinschaft.



Am **Hl. Abend vormittags ab 10.00 Uhr** bringen Kommunionhelfer die **Krankenkommunion** zu den Pfarrangehörigen, die regelmäßig die Krankenkommunion empfangen. Wenn Sie wünschen, dass die heilige Kommunion auch zu Ihnen oder zu jemanden aus Ihrer

Familie gebracht wird, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 1334.

Alle Eltern mit kleinen Kindern sind am **So., 29.12.2019**, (Fest der Heiligen Familie) um **15.00 Uhr** zur **Kindersegnung** in unsere **Pfarrkirche** eingeladen.

Ministranten Die **Probe für die Christmette** (23.00 Uhr) findet am **Mo., 23.12.2019**, um **17.00 Uhr** in der **Pfarrkirche** statt. *Alle* Minis (nicht nur die im Plan eingeteilt!) sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Wir zählen darauf, dass ganz viele kommen! In der Christmette zu ministrieren, ist eine großartige und ehrenvolle Sache. (Wer zur Probe nicht kommen kann, aber trotzdem dabei sein will, soll sich kurz bei Herrn Pfarrer Weiß melden.)



Für diejenigen, die den **Jahreswechsel eher ruhig und besinnlich** vollziehen wollen, lädt **unsere Pfarrkirche in der Silvesternacht ab 23.00 Uhr** zum **stillen Gebet** ein. **Um Mitternacht** wird der **eucharistische Segen** erteilt.

Beichtgelegenheit vor dem Weihnachtsfest:

➔ Sa., 21.12.2019, 17.00-17.50 Uhr (Pfr. Weiß)



Herzlichen Dank für alle Glück- und Segenswünsche, die mir zu meinem 50. Geburtstag ausgesprochen wurden. So viele haben sich zudem aktiv eingebracht und mitgeholfen, sei es in den Gottesdiensten, sei es beim Stehempfang, durch Rede- oder Musikbeiträge oder durch andere, ganz persönliche Zeichen der Verbundenheit. Ihnen allen sage ich ein von Herzen kommendes „Vergelt's Gott!“ Auch für alle Geldspenden danke ich ganz aufrichtig. Es kamen 1.410,00 € zusammen! Wie angekündigt wird ein Teil dieser Summe für unser neues Pfarrheim zur Seite gelegt, der andere wird an die Aktion „1000plus. Hilfe statt Abtreibung“ weitergeleitet. – Dieser wunderschöne und gelungene Tag wird mir noch sehr lange in guter Erinnerung bleiben.

Ihr dankbarer Pfarrer Andreas Weiß



STERNSINGEN Am Do., 2.1., und Fr., 3.1.2020, werden unsere, als die Weisen aus dem Morgenland verkleideten Ministranten zu Ihnen kommen, Ihnen den Segen der Weihnacht wünschen und für Kinder in den benachteiligten Gebieten der Erde um Spenden bitten. Herzlichen Dank allen, die die Kinder freundlich aufnehmen und bei ihrem Einsatz für ihre Altersgenossen unterstützen. Dank auch unserer Gemeindereferentin, Frau Eva-Maria Frohmann, die mit ihrem Helferteam die Aktion in unserer Pfarrei koordinieren und begleiten wird.

Die diözesane Aussendungsfeier der Sternsinger wird Bischof Rudolf, diesmal in Neunburg vorm Wald vornehmen. Am Mo., 30.12.2019, bewegt sich dort ab 13.30 Uhr ein Zug mit ca. 500 Sternsängern aus dem gesamten Bistum durch die Stadt zur Pfarrkirche St. Josef. Herzliche Einladung!

Hallo Kinder!

Bitte bringt eure gefüllten **Opferkästchen** am Hl. Abend mit in die Kindermette. Herzlichen Dank für eure Spenden für das Kindermissionswerk! Vergelt's Gott!



Bei den Gottesdiensten an Dreikönig (6.1.) werden kleine Weihrauchtüchchen zum Kauf angeboten. Inhalt: Weihrauch, Schnellzünderkohle, Kreide. **Preis: 1,00 €.** Die Segnung von Weihrauch, Kreide und Dreikönigswasser findet in der 9.30 Uhr-Messe statt.



Jeden 1. Donnerstag im Monat halten wir in der Kapelle unseres Seniorenheims nach der Abendmesse eine Stunde **Anbetung vor dem Allerheiligsten**. Der nächste Termin ist der 2. Januar 2020. Kommt und seht!

* * * * *

Unsere Pfarrsekretärin, Frau Christa Riedel, geht am 1. September 2020 nach 33 Jahren Tätigkeit in unserem Pfarrbüro in den Vorruhestand. Wir suchen deshalb einen Nachfolger/ eine Nachfolgerin für sie (m/w/d, möglichst ab 1. Juli 2020, zweimonatige Einarbeitung an der Seite von Frau Riedel). Die Stelle beträgt zukünftig 15 Wochenstunden.

Ihr Aufgabenbereich umfasst (u.a.):

- Parteiverkehr
- Bürotätigkeiten jeglicher Art
- Verwaltungsarbeiten (z.B. Führung der Kirchenbücher, Personalwesen, Liegenschaften etc.)
- Kassen- und Rechnungsführung
- Mit- und Zuarbeit in bzw. für die pfarrlichen Gremien (v.a. Pfarrgemeinderat, Kirchenverwaltung)

Sie bringen mit:

- Eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung oder eine vergleichbare Ausbildung in der Verwaltung
- Souveränen Umgang mit und Erfahrung am Computer (gängige Programme wie Word, Excel etc.)
- Selbständiges, gewissenhaftes und zielorientiertes Arbeiten
- Bereitschaft und Fähigkeit, offen und einfühlsam auf Menschen zuzugehen
- Diskretion, Verschwiegenheit und Loyalität
- Bereitschaft, sich immer wieder fortzubilden
- Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche und Identifikation mit deren Werten.

Wir bieten Ihnen:

- Einen interessanten Arbeitsplatz in einem vielfältigen und spannenden Arbeitsumfeld
- Vergütung nach ABD (entspricht TVöD)
- Flexible Arbeitszeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte mit Ihrem Lebenslauf bis spätestens 29.2.2020 an das

Katholische Pfarramt St. Ägidius, Rathausstr. 23, 92436 Bruck
schicken.

Terminvorschau für 2020

- 29. Februar: Einkehrtag des Pfarrgemeinderats (und der anderen Engagierten in unserer Pfarrei) im Apostolatshaus Hofstetten
- 7. März: Feier der Ehejubilare 2020 in unserer Pfarrei
- 21. März: Kinder-Bibel-Tag
- 17. Mai: Erstkommunion
- 10. Juni: Wortgottesdienst mit Krankensalbung in unserem Seniorenheim (10.00 Uhr, Kapelle)
- Firmung in unserer Pfarrei ist erst wieder 2021.



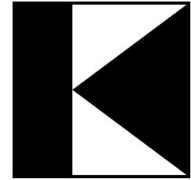
Der **Kolpingsball 2020** findet am **Sa., 18.1.2020**, ab 20.00 Uhr im **Freizeitzentrum Bruck** statt. Die Musik übernimmt die Band „Spritztour“, auch wird es wieder Auftritte der Mädchentanzgruppe und des Männerballetts geben. Kartenvorverkauf ist am Sa., 11.1.2020, von 17.00 bis 19.00 Uhr in unserem Pfarrheim. Es ergeht jetzt schon herzliche Einladung an die gesamte Pfarrgemeinde!

Neues vom Neubau unseres Pfarrheims: Wir kommen in kleinen Schritten vorwärts. Das Bischöfliche Baureferat will, dass es im Vorfeld der konkreten Planungen eine Art „Architekten-Wettbewerb“ gibt. Dazu sollen drei Architekturbüros beauftragt werden, Ideen zu entwickeln. Die Aufgabe, ein neues Pfarrheim in direkter Nachbarschaft zur Pfarrkirche und inmitten der „guten Stube“ von Bruck zu errichten, ist ja nicht ganz einfach, vieles muss bedacht werden. Dazu ist im Moment ein (von den anderen Architekten unabhängiges) Architekturbüro dabei, alle Voraussetzungen und Besonderheiten unseres Bauvorhabens zusammenzutragen und für die planenden Kollegen aufzulisten. Das sind unter anderem: Das „Raumprogramm“, das die Diözese vorgibt, die Vorstellungen, die wir bzw. unsere Gremien haben, Denkmal- bzw. Ensemble-schutz, eventuelle Abstandsvorgaben zu Nachbargrundstücken, berechnete Interessen anderer usw. Dazu gehört auch, dass durch unseren Neubau öffentlich zugängliche Freiflächen (z.B. Parkplätze) entstehen werden. Ebenso die Frage: Wie gehen wir um mit der Baulücke (vom Marktplatz aus gesehen:) rechts neben der Sparkasse? Bei alledem wollen wir eng mit der Marktgemeinde zusammenarbeiten. Diese steht wiederum in Verbindung mit einem weiteren Architekturbüro in allen Fragen, die die innerörtliche Bebauung und das Erscheinungsbild des Ortskerns von Bruck betreffen. Inzwischen hat eine Vermessungsfirma dreidimensionale Daten des zur Verfügung stehenden Bauplatzes und seiner Umgebung erhoben. (Rund um die Kirche sieht man derzeit pink markierte Vermessungspunkte.) Nicht nur die Lage des neuen Gebäudes, auch seine Einbindung in das bestehende Umfeld soll optimal werden. Viele Details sind derzeit noch offen. Zwei wichtige Fragen aber sind bereits entschieden: Unser neues Pfarrheim wird 1. barrierefrei werden und 2. kein Flachdach haben.



Auch heuer brennt das **Friedenslicht aus Betlehem** wieder in unserer Pfarrkirche, vorne in der Josefskapelle. Eine schöne Geste ist es, dieses Licht nicht nur nach Hause, sondern auch auf die Gräber der Angehörigen zu bringen.

Kolpingsfamilie Bruck Unsere **Jahresabschlussfeier** findet am **Sa., 28.12.2019**, statt. Beginn ist um 18.00 Uhr mit dem Gottesdienst in der Pfarrkirche; anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim.



Herzlichen Dank allen,
die ihr **Kirchgeld 2019** schon gegeben haben!

Weihnachten ...

... will uns groß machen, groß an Liebe. Weihnachten beugt sich der große Gott zu uns kleinen Leuten, wie er sich damals zu den Hirten gebeugt hat. Er sendet seinen

Engel. Der sagt: „Fürchtet euch nicht.“ Fürchtet das Leben nicht. Steht auf; ich will euch wieder groß machen; groß an Liebe. Das Leben kann einen Menschen kleinmachen. Klein durch Furcht, durch Verzagttheit. Wir lesen oder hören, wie wenig der Mensch oft gilt. Wir wissen auch, wie viele



Menschen persönliches Leid erfahren. Durch den Verlust der Gesundheit oder der Kräfte; durch eine Trennung; vielleicht durch einen Todesfall. Auch Angst macht Menschen klein. Angst vor dem, was kommen könnte. Dann muss der Engel kommen. Er beugt sich zu uns Menschen und sagt: Fürchtet euch nicht. Steht auf; ich will euch wieder groß machen; groß an Liebe.



Die Frohe Botschaft von Weihnachten:

Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt, und wir haben seine Herrlichkeit geschaut, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit.

Joh 1,14



Das wünsche ich mir immer wieder neu: Dass das Wort Fleisch wird, lebendig wird und unter uns wohnt. Das wünsche ich mir im Gottesdienst am Weihnachtsmorgen und jedes Mal, wenn wir uns in der Kirche versammeln. Das wünsche ich mir im persönlichen Gebet. Das wünsche ich mir für das Leben in den Familien, in der Nachbarschaft, am Arbeitsplatz, in der Pfarrgemeinde, in der ganzen Welt. Dass das Wort Fleisch geworden ist, ist Geschenk Gottes. Er selbst ist zu uns gekommen in Jesus Christus. Nichts können wir dafür tun, ihn nur dankbar empfangen, annehmen, in uns hinein lassen. Und darauf antworten, indem ich das werde, was auch Gott geworden ist: ein Mensch. Wie es der ehemalige Limburger Bischof Franz Kamphaus einmal gesagt hat: „Mach's wie Gott, werde Mensch.“ Ein Mensch wie Gott, ... das schaffe ich nicht, aber ich kann es so gut wie möglich versuchen: Dass ich von Gottes Licht künde und selbst ein wenig Licht bin. Dass ich Gott aufnehme, indem ich offen bin für die Menschen in meiner Umgebung, damit wir als Gemeinschaft der Kinder Gottes leben. Dass ich in der Welt Zeugnis ablege für Gott, Wegweiser bin zu seiner Liebe, indem ich selbst liebe. Dann wird das Wort immer wieder neu Fleisch, wird lebendig und wohnt unter uns.

Michael Tillmann

*Wir wünschen Ihnen
ein gesegnetes Weihnachtsfest!*

Andreas Weiß

Pfarrer

Eva-Maria Frohmann

Gemeindereferentin

Christa Schwarzfischer

Sprecherin des Pfarrgemeinderats

Konrad Gleixner

Kirchenpfleger